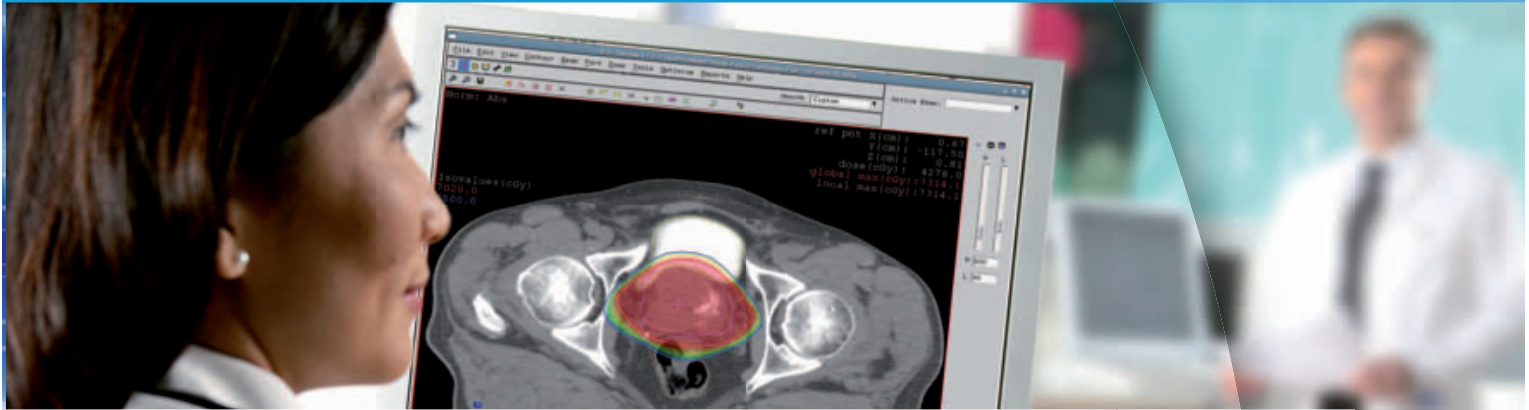


Beyond control there's patient care



Die Strahlentherapie der Zukunft ist digital!

*Neue Möglichkeiten für Signatur und Aufklärung
in einer papierlosen Welt*

Die patientenbezogene Dokumentation auf Papierbasis hat zwei wesentliche Nachteile: Sie ist aufwändig und umständlich – die gewünschte Akte ist selten dort, wo sie im klinischen Alltag gerade benötigt wird. Fehlsortierte Dokumente sind quasi verloren. Darüber hinaus ist dieser Weg teuer – es entstehen Kosten für Papier, Drucker und die in der Strahlentherapie für einen Zeitraum von 30 Jahren vorgeschriebene Archivierung.

Für die Beibehaltung einer papierbasierten Patientenakte werden immer wieder die folgenden Argumente angeführt: 1. Die Möglichkeit, Dokumente von Hand zu signieren und damit von ärztlicher Seite rechtsgültig zu autorisieren, z.B. Bestrahlungspläne, Ersteinstellungen, Tageslisten etc. 2. Die Dokumentation der Aufklärung mittels Vor drucken, bestätigt durch die Unterschriften von Patient und Arzt. Die Lösung bringen nun eine Software, mit der eine allen Anforderungen des Bundessignaturgesetzes entsprechende elektronische Unterschrift geleistet werden kann und ein Satz völlig neu konzipierter, vollständig digitalisierter Bögen für die Patientenaufklärung – in Verbindung mit MOSAIQ®.

Digitale Aufklärung

Mit Hilfe von **SignLive!** ist es nunmehr möglich, beliebige Dokumente digital und rechtskonform zu signieren. Hierzu werden nur drei Komponenten benötigt:

- ✘ eine Signaturkarte mit PIN-Nummer, die von einer autorisierten Behörde (Trust Center), z.B. Deutsche Post Signtrust ausgestellt wird (vergleichbar mit einer EC-Bankkarte),
- ✘ ein Kartenlesegerät, das über eine USB-Schnittstelle am PC angeschlossen wird
- ✘ die Signatursoftware **SignLive!**.

Alle gewünschten Unterlagen können auf diese Weise digital signiert werden – der Papierausdruck entfällt! Die geleistete Unterschrift entspricht sämtlichen Anforderungen des Bundessignaturgesetzes und der Bundessignaturverordnung. Es wird deshalb von Genehmigungsbehörden und den Ärztlichen Stellen anerkannt. In anderen Bereich, z.B. im Finanzsektor, wird dieses Verfahren längst in der täglichen Routine eingesetzt.

Digitale Aufklärung

Mit **DigiConsent** stehen derzeit 20 langzeitarchivierbare PDF-A-Formulare zur Verfügung, die eine vollständig digitale Aufklärung für alle strahlentherapeutisch relevanten Tumor-entitäten und Spezialverfahren (z.B. Stereotaxie oder Brachytherapie) ermöglichen. Die Texte wurden von langjährig erfahrenen Strahlentherapeuten komplett neu geschrieben und sind klar gegliedert. Sie schildern die Strahlentherapie in laienverständlicher Form und auf dem aktuellen Stand des medizinischen Wissens. Nach neuesten medizindidaktischen Gesichtspunkten angefertigte Illustrationen veranschaulichen die oftmals komplexen anatomischen Sachverhalte. Selbstverständlich wurden die Bögen durch einen Fachanwalt für Medizinrecht juristisch geprüft.

Vorhandene Patientendaten können in das Formular übernommen werden. Die Tipparbeit wird auf ein Minimum reduziert. Gesetzlich geforderte Individualisierungen, wie Hervorhebungen, Pfeile, Markierungen sind durch **SignLive!**-Tools problemlos möglich.

Ergänzungen können in Freitextfeldern einfach hinzugefügt werden.

Die Zustimmung des Patienten erfolgt durch eigenhändige Unterschrift im elektronischen PDF-Formular über eine berührungssensitive Bildschirmoberfläche mit einem eigens dafür vorgesehenen Stift. Der aufklärende Arzt signiert abschließend das Dokument wie oben dargestellt elektronisch mit Signaturkarte. Die Langzeitarchivierung wird durch automatische Konvertierung in ein PDF-A-Format gewährleistet.

Durch unser Softwaresystem MOSAIQ® können die Formulare in der elektronischen Akte eindeutig platziert und jederzeit wieder aufgerufen werden.

Bewährungsprobe in der Praxis bestanden

Das Strahlentherapiezentrum Singen - Friedrichshafen

Gemeinsam mit der Elekta GmbH und der intarsys GmbH hat die Gemeinschaftspraxis für Strahlentherapie Singen - Friedrichshafen unter der ärztlichen Leitung von Prof. Dr. med. Johannes Lutterbach und der medizinphysikalischen Leitung von Dipl. Ing. Holger Wirtz seit ihrer Gründung im Jahr 2007 den Weg einer vollständig papierlosen Strahlentherapie konsequent beschritten.

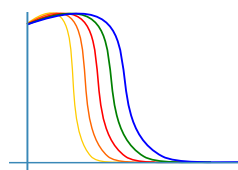
Jährlich werden hier rund 1.500 Patienten mit modernsten Verfahren wie IMRT und VMAT behandelt. Für jeden Patienten gibt es eine elektronische Akte – und sonst nichts! Die Praxis wird jährlich vom TÜV Süd nach ISO 9001:2008 zertifiziert. Das Regierungspräsidium in Freiburg hat die vollständig digitale Aktenführung ausdrücklich genehmigt. Die Ärztliche Stelle Baden-Württemberg würdigte bereits bei der turnusmäßigen Begehung im Jahr 2008 die „kompromisslose Digitalisierung“ als beispielhaft.

Die Praxis ist Kooperationspartner mehrerer regionaler Organkrebszentren. Die Auditoren der Deutschen Krebsgesellschaft heben bei den regelmäßigen Audits den durch die Digitalisierung stark vereinfachten Datenaustausch immer wieder positiv hervor.

Die Vorteile von SignLive! und DigiConsent auf einen Blick:

- Sicherheit und Kostenvorteile durch vollständige elektronische Prozesse
- Fehlerreduktion bei der Archivierung von Patientendaten
- Drastische Reduzierung der Papier- und Druckerverbrauchskosten
- Rechtskonforme elektronische Signatur aller Dokumente
- Digitale Aufklärungsbögen mit intelligenter Formulartechnologie
- Entwicklung von Strahlentherapeuten für Strahlentherapeuten
- Hohe Akzeptanz - auch bei älteren Patienten!
- Erfüllung aller gesetzlichen Vorgaben
- Empfehlung durch die Aufsichtsbehörde
- Mehr Infos erhalten Sie unter: www.DigiConsent.de

Ein Produkt von:



Strahlentherapie Singen - Friedrichshafen

Mit freundlicher Unterstützung von:



Elekta GmbH
Alsterdorfer Markt 4
22297 Hamburg
Tel.: +49 40 59383 101
www.elekta.com